

## **PRESSEMITTEILUNG**

### IHK Studie: Deutscher Mittelstand wird Wachstumstreiber für die Mobilitätswende

Wiesbaden, den 26. April 2023 – Der deutsche Mittelstand treibt die Elektromobilität in Deutschland massiv voran: Rund jede:r fünfte Entscheider (20,5 Prozent) plant in den kommenden eineinhalb Jahren die Anschaffung von Elektroautos bzw. Fahrzeugen mit anderen umweltschonenden Antriebstechniken wie zum Beispiel Hybrid, Gas oder Brennstoffzellen. Zum Vergleich: 2022 lag der Anteil an Neuzulassungen von Elektrofahrzeugen und Plug-in-Hybriden bei Nutzfahrzeugen lediglich bei 5,7 Prozent ([Fahrzeugzulassungen im Dezember 2022 – Jahresbilanz](#)). Das geplante Investitionsvorhaben des deutschen Mittelstands ist damit um ein vierfaches höher als der aktuelle Anteil an Neuzulassungen von umweltschonenden Antriebsformen. Das belegt jetzt die „Reichweitenanalyse – Entscheiden im Mittelstand 2023“. Publiziert von der IHK Zeitschriften eG, Wiesbaden wurden hierfür 2018 Entscheider nach ihren Investitionsplänen und ihrem Leseverhalten befragt.

#### **Nachhaltigkeit eine Frage des Umsatzes**

Die Ergebnisse der Studie zeigen: Es besteht ein signifikanter Zusammenhang zwischen der Umsatzgröße der Unternehmen und der Investitionsbereitschaft in umweltschonende Fahrzeuge. Während durchschnittlich 20,5 Prozent der Entscheider und Entscheiderinnen des deutschen Mittelstands Anschaffungen in diesem Bereich planen, ist die Investitionsbereitschaft bei umsatzstarken KMU's deutlich höher: Bei Unternehmen mit Umsätzen zwischen 10 Millionen und 50 Millionen Euro will schon jede:r dritte Entscheider (32 Prozent) in Elektromobilität oder Fahrzeuge mit alternativen Antriebsformen investieren - davon 17,8 Prozent in Elektrofahrzeuge und 14,2 Prozent in Fahrzeuge mit anderen umweltschonenden Antriebstechniken.

#### **Produzierendes Gewerbe Vorreiter umweltschonender Antriebsformen**

Im direkten Branchenvergleich fällt auf, dass das produzierende Gewerbe – gegenüber dem Handel (17,6 Prozent) - überdurchschnittlich viel (23,6 Prozent) in umweltschonende Antriebsformen investieren will. Vor allem der gesamte Foodbereich ist hier Treiber der Entwicklung.

„Die Ergebnisse unserer Studie belegen deutlich: Der deutsche Mittelstand wird zum Wachstumstreiber für die Mobilitätswende. Wir sehen eine deutliche Investitionsbereitschaft in Elektroautos und Fahrzeuge mit alternativen Antriebsformen - insbesondere bei umsatzstarken KMUs. Das zeigt nicht zuletzt, dass der Mittelstand in Deutschland eine zentrale Rolle bei der Umstellung auf nachhaltige Mobilität spielt und auch in Zukunft eine treibende Kraft sein wird. Umso wichtiger, dass die Hersteller ihr Angebot auch im Bereich der Nutzfahrzeuge zügig weiter ausbauen“, kommentiert Markus Ruppe, geschäftsführender Vorstand der IHK Zeitschriften eG.

Für die IHK Magazine selbst brachte die „Reichweitenanalyse im Mittelstand 2023“ Bestnoten: So lesen 40,8 Prozent aller Entscheiderinnen und Entscheider im Mittelstand eine durchschnittliche Ausgabe des IHK Magazins. Kein anderer branchenübergreifender Titel kommt laut der Erhebung auf einen ähnlich hohen Werten – weder die klassischen Wirtschaftszeitschriften noch die aktuellen Magazine.



## Über die IHK Zeitschriften eG

Die IHK-Zeitschriften gehören zur Pflichtlektüre bei Führungskräften in mittelständischen Unternehmen in Deutschland und sind für diese von großem beruflichem Interesse. Aktuell betreut die IHK-Zeitschriften eG 62 Titel mit einer Gesamtauflage von fast 2,10 Millionen Exemplaren. Die IHK-Zeitschriften eG sind Servicepartner für die Buchung, Abwicklung und Abrechnung von Anzeigen- und Beilagen Aufträgen.

## Pressekontakt

cocodibu GmbH

Stefan Krüger

089/461 33 46-13

[s.krueger@cocodibu.de](mailto:s.krueger@cocodibu.de)